

BERATUNG AKTIV

Informationen für das Kundengespräch

Effektiv und natürlich gegen Schwindel

Schwindel ist vor allem bei älteren Menschen ein häufiges Problem. Abhilfe kann das natürliche Arzneimittel Vertigoheel® mit vier sich ergänzenden Inhaltsstoffen schaffen.

-Heel

D A S **PTA** M A G A Z I N



Schwindel ist behandelbar

BENOMMEN, SCHUMMERIG, TAUMELIG, SO BESCHREIBEN KUNDEN IN DER APOTHEKE IHRE GEFÜHLE BEI EINER SCHWINDELATTACKE. BEI HÄUFIGEREN SCHWINDELATTACKEN SOLLTEN DIE URSACHEN VOM ARZT ABGEKLÄRT WERDEN. DARÜBER HINAUS KANN DIE PTA BETROFFENEN BEI SCHWINDEL JEDER ART ZU DEM NATÜRLICHEN ARZNEIMITTEL VERTIGOHEEL® RATEN.

Mit Schwindel muss man sich nicht abfinden, denn er ist behandelbar. Zunächst ist es wichtig, die Ursache herauszufinden. Erster Ansprechpartner sollte der Hausarzt sein. Er wird eine gründliche Anamnese durchführen. Gegebenenfalls überweist er an einen Neurologen, einen HNO-Arzt oder eine Schwindelambulanz. Dort werden verschiedene Tests, zum Teil mit apparativer Unterstützung, durchgeführt.

Richtiges Verhalten bei akutem Schwindel:

- > Ruhe bewahren
- > ruhig und bewusst atmen
- > festhalten, hinsetzen oder hinlegen
- > mit den Augen einen Fixpunkt suchen und sich darauf konzentrieren

Dreh-, Schwank- oder Liftschwindel?

Schwindel kann viele Ursachen haben. Grundsätzlich unterscheidet man vestibulären Schwindel (durch Störungen des Gleichgewichtssystems) und nicht-vestibulären Schwindel (etwa durch Kreislauf- oder Durchblutungsstörungen). Der Arzt wird daher fragen, ob die Symptome einer bestimmten Richtung zuzuordnen sind. Fühlt es sich so an, als würde man in einem Karussell sitzen? Dann handelt es sich wahrscheinlich um Drehschwindel. Tritt er im Liegen auf, beispielsweise beim Umdrehen im Bett, wird er als Lagerungsschwindel bezeichnet. Beim Schwankschwindel dagegen hat man das Gefühl, sich bei starkem Seegang auf einem Schiff zu befinden. Kommt es einem vor, als würde sich der Boden heben und senken wie beim Anfahren und Stoppen eines Aufzuges, liegt Liftschwindel vor. Schwank- und Liftschwindel sind häufig psychisch bedingt.

Dagegen fühlen sich die Betroffenen bei ungerichtetem Schwindel unsicher auf den Beinen, ihnen wird schwarz vor Augen, oder sie haben Sehstörungen. Diese Schwindelart weist auf Herz-Kreislauf-, Stoffwechselerkrankungen oder Augenprobleme hin. Um den Arzt bei der Diagnose zu unterstützen, ist es hilfreich, wenn Betroffene ihre Beschwerden in einem Schwindeltagebuch dokumentieren.

Wirksame und natürliche Hilfe

Der Leidensdruck von Patienten mit Schwindel ist häufig sehr hoch, denn sie können ihren Alltag nur noch eingeschränkt bewältigen. Bis die Diagnose

feststeht und eine Therapie eingeleitet wird, kann jedoch einige Zeit vergehen. Als natürliches, wirksames und sicheres Mittel zur Selbstmedikation können PTA Vertigoheel® empfehlen, das den Betroffenen wieder Stabilität gibt. Vertigoheel® ist ein natürliches Multi-Komponenten-Arzneimittel mit vier Inhaltsstoffen in homöopathischer Dosierung zur Behandlung von Schwindel verschiedener Ursache: Anamirta cocculus (Indische Kokkelskörner), Conium maculatum (Gefleckter Schierling), Ambra grisea (Grauer Amber) und Petroleum rectificatum (Steinöl). Sie greifen an unterschiedlichen Stellen der Gleichgewichtsregulation an und unterstützen sich gegenseitig in ihrer Wirkung. In Studien zeigte Vertigoheel® eine gleichwertige Wirksamkeit wie die chemischen Schwindelpräparate Betahistin und Dimenhydrinat.^{1,2}

Auch bei chronischem Schwindel wirksam

Vertigoheel® reduziert von Behandlungsbeginn an die Anzahl, Dauer und Intensität der Schwindelattacken deutlich. Wegen seines hohen Sicherheitsprofils – Neben- und Wechselwirkungen sind nicht bekannt – ist es auch Mittel der Wahl bei der Langzeittherapie von chronischem Schwindel. Die Teilnehmer einer nicht-interventionellen Praxisstudie in Deutschland litten unter Schwindel unterschiedlicher Genese mit Symptomen wie Taumel, Gleichgewichtsproblemen, Fallneigung.³ Unter Vertigoheel® reduzierten sich die Intensität, Anzahl und Dauer der Attacken innerhalb von drei Monaten deutlich. Die Teilnehmer konnten ihren Alltag wieder besser bewältigen. Weitere Studien haben gezeigt, dass Vertigoheel® auch die Durchblutung fördert. In den kleinsten Gefäßen konnte eine deutliche Zunahme des Durchmessers der Mikrogröße und der Strömungsgeschwindigkeit der Blutzellen nachgewiesen werden.^{4,5} Vertigoheel® besitzt keinen dämpfenden Effekt und verlangsamt daher nicht die zentrale Kompensation.

¹Strösser W, Weiser M: Biol Med 2000; 29(5): 242-7; ²Wolschner U et al.: Biol Med 2001; 30:184-90; ³Biologische Heilmittel Heel GmbH, Data on file; ⁴Klopp R et al: Microvasc Res 2005; 69(1-2):10-6; ⁵Seeger-Schellerhoff E: Eur J Integ Med 2009; 1(4):180; ⁶Seeger-Schellerhoff E: Eur J Integ Med 2009; 1(4):231

Ich empfehle

Vertigoheel®, weil ...

- > es bei regelmäßiger Einnahme nachweislich die Schwindelsymptomatik verbessert und Intensität, Anzahl und Dauer der Schwindelanfälle senkt.⁶
- > es den Patienten Stabilität und Lebensqualität zurückgibt.
- > keine Wechsel- und Nebenwirkungen bekannt sind und keine Einschränkungen bei der Anwendungsdauer bestehen.
- > es gut mit anderen Arzneimitteln, zum Beispiel mit Herz-Kreislauf-Präparaten, kombiniert werden kann.
- > das Medikament nicht müde macht.



Aktiv gegen Schwindel: Übungen zum Training des Gleichgewichtssinnes



Im Liegen:
Fixieren Sie einen Punkt an der Decke und halten Sie den Blickkontakt, während Sie den Kopf von links nach rechts und wieder zurück drehen.



Im Sitzen:
Strecken Sie Ihren Arm aus und fixieren Sie mit den Augen Ihren Zeigefinger. Dann führen Sie den Finger zur Nase und zurück, ohne ihn dabei aus den Augen zu verlieren.



Im Stehen:
Werfen Sie einen Ball auf Augenhöhe von einer Hand in die andere (Augen bleiben dabei offen). Je enger die Füße stehen, desto schwieriger ist die Übung. Beginnen Sie im hüftbreiten Stand!

Weitere Übungen zum kostenlosen Download unter www.vertigoheel.de

IMPRESSUM

Sonderpublikation
von Biologische Heilmittel Heel GmbH zu DAS PTA MAGAZIN, Ausgabe 09/2016

Redaktionelle Koordination:
Sabine Fankhänel, in Zusammenarbeit mit Heel, Baden-Baden

Autorin: Dr. Claudia Bruhn

Bildnachweise: Titel: © Ridofranz Getty Images iStock; S. 2: © alvarez Getty Images; alle übrigen Bilder: Biologische Heilmittel Heel GmbH

Gestaltung: brand-value | Dittrich&Partner

Rechte: © Springer Medizin Verlag GmbH, 2016
Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in dieser Drucksache berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürfen. Für Angaben über Dosierungsanweisungen und Applikationsformen kann vom Verlag keine Gewähr übernommen werden. Derartige Angaben müssen vom jeweiligen Anwender im Einzelfall anhand anderer Literaturstellen auf ihre Richtigkeit überprüft werden.

Ab September 2016 große Werbekampagne für Vertigoheel®!

... deshalb jetzt gleich
in Ihre **Sichtwahl!**



- Natürliche Hilfe bei Schwindel
- Senkt Anzahl, Dauer und Intensität der Schwindelattacken¹
- Besonders gut verträglich²

* IMS, Absatz, MAT 04/2016

¹ Schneider B, Klein P, Weiser M. (2005) Treatment of vertigo with a homeopathic complex remedy compared with usual treatments: a metaanalysis of clinical trials. *Arzneim-Forsch/ Drug Res*; 55(1):23-29

² Fachinformation Vertigoheel, Stand November 2013

Vertigoheel® Zul.-Nr.: 13442.00.00. Zus.: Wirkstoffe: 1 Tabl. enth.: Anamirta cocculus Trit. D4 210 mg, Conium maculatum Trit. D3 30 mg, Ambra grisea Trit. D6 30 mg, Petrolum rectificatum Trit. D8 30 mg, Gemeins. Potenzierung über die letzten 2 Stufen gemäß HAB, Vorschrift 40 c. Sonst. Bestandt.: Magnesiumstearat 1,5 mg Ph. Eur. Anw.geb.: Sie leiten sich von den Hmöopath. Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Versch. Schwindelzustände. Gegenanz.: Keine bekannt. Nebenwirk.: Keine bekannt. Warnhinweise: Enth. Laktose! 1 Tablette = 0,025 BE.